Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Und das wymant über gee
und nicht under kom sein
prueder in geschefft warm
ein richter ist got von dem alln
als wir euch vor gesagt haben
und gezeugt warm euch
got nicht geladen hat in vn
rainkait Sunder in heyli
gung in ipo thu vnsm herr
Das Evangelij am andern
Sunntag / es ist zeit peicht
Al der zeit da ihs gye in das
lannd Tyry vnd Sydons vn
ein weib von dem gesthlächt
chanaan auch dem selben land
dye ruefften man herr dauids
kind erparm dich über mich
mein tochter ist gemuet von
dem vbeln geist Das antwort
er in nicht Da giengen sein
jungern zu im vnd paten in
vnd sprachen Gewer sy
vnd lass sy warm varen wan
sy schrey vast nach vnns
Des antwort in ihs Ich pin
nicht kumen warm zu den
straffen dy da verloren sind
von israhel da kam das weib
vnd pat in vnd sprach herr
hilff mir Er antwort vr
Es ist nit guet zu nemen
den kinden das prot vnd gebn
den hunden Da sprach das
weib herr warm dy kindl
essent dy prasen dy da vallet
von des herren tisch da
antwort vr aber ihs vnd
sprach weib dein glaub ist
gross dir geschech wye du
wollest vnd ander selben wal
ward ir tochter gesunt Der
anfang zu der mess am
Montag peicht peicht
Er los mich herre vn
erparm dich über mich
mein fuess der stet in rechtn
weg in der kirchen lob ich dich
herre Der psalm kurst mich
herre warm ich in meiner
unschuldighait pin ein gangen
vnd hab gehofft in den herrn
ich werd nicht sleich Collecti
Wir piten vor lay d almech
tiger got das dein gesind
tu dy haft in bestigung
des fleisch zu volgen nach de
gerechtikait vnd vesten in
sind Des montags dye
Epistel damel
Al den tagen pat damel
vnd sprach herre vnnser
got der du hast ausgefurt
dein volk aus dem land
egypti in starck der hant
vnd hast dir gemacht ein
nam nach dem tag wir habn
gesunt wir haben getan
dy poshait gegen aller deine
gerechtikait werd wider
kert sich pitt dein zorn vnd
dein kaiss miet von der stat
selm vnd dein heyligen berg
warm vmb vnnser sunde vnd
der poshait vnnser vätter
selm vnd dein volk sind in
vberlass allen dy vmb vnns
sind der vm herr erhor
das gepet deins diener vnd